

Ville d'Esch-sur-Alzette
Secrétariat

Date de l'annonce publique de la séance:
22 février 2005

Date de la convocation des conseillers:
22 février 2005

point de l'ordre du jour :
12-3

Délibération du Conseil Communal de la Ville d'Esch-sur-Alzette

Séance publique du 4 mars 2005

Présents: Mutsch, bourgmestre, Hoffmann, Braz, Hinterscheid, échevins, Maroldt, Snel, Tonnar, Hannen, Huss, Jaerling, Knaff, Hildgen, Codello, Zwally, Kersch, Grethen, conseillers, Clement, secrétaire communal,

Absents : Spautz, échevin, Roller, Welz, conseillers

Le Conseil Communal;

Objet : Motion de la majorité : crottes de chien

Vu la motion présentée par la majorité suite à la motion introduite par Monsieur le conseiller communal Aly Jaerling :

Après discussion,

approuve
par 15 voix oui et 1 voix abstention

la motion suivante :

“Der Gemeinderat

feststellend, dass das Problem des Hundekots auf den Bürgersteigen sowohl ein hygienisches als auch ein ästhetisches Problem darstellt;

feststellend, dass seit dem Einsetzen von Personal und mechanischer Mittel, die Sauberkeit der Fußgängerzonen und Bürgersteige deutlich verbessert wurde;

gewillt die eingeschlagene Handlungsweise fortzuführen und durch weitere Maßnahmen die Situation noch zu verbessern;

den Schöffenrat in seiner Hygienepolitik unterstützend;

feststellend, dass leider zu wenige Hundebesitzer von den vorhandenen Spezialtüten Gebrauch machen;

feststellend dass das Polizeireglement von verschiedenen Einwohnern nicht respektiert wird;

bittet den Schöffenrat im Rahmen der Umsetzung des Escher Sauberkeitskonzeptes

- das Einrichten der sogenannten „Hundetoiletten“ im Zentrum der Stadt vorzuziehen (reserviertes Areal mit dem Zweck den Hundekot in einem abgesonderten Bereich zu hinterlassen, der täglich von den Dienststellen gereinigt wird und so die Sauberkeit der Strassen nicht mehr zu beeinträchtigen),

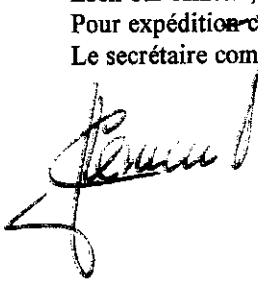
- desweiteren, solche „Hundetoiletten“ in jedem Viertel der Stadt an strategisch wichtigen Orten zu installieren;
- sämtliche Hundebesitzer per Rundschreiben über die Maßnahmen zu informieren und sie aufzufordern, ausschließlich die für Hunde reservierten Plätze zu nutzen.
- sämtliche Hundebesitzerr über die die Hundehaltung betreffenden Artikel unseres Polizeireglements zu informieren
- mit der Polizei einen Aktionsplan auszuarbeiten mit dem Ziel einen größeren Respekt des Polizeireglements zu erreichen“

En séance

Suivent les signatures

date qu'en tête

Esch-sur-Alzette, le 04/03/2005
Pour expédition conforme,
Le secrétaire communal,



Le bourgmestre

